



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

Deutsche Wohnen bekennt sich zu nachhaltiger Entwicklung in der deutschen Wirtschaft

15.09.2016 Fachinformation

Die Deutsche Wohnen hat nach 2015 ihre zweite Entsprechenserklärung zum Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK) auf der Webseite des Rats für Nachhaltige Entwicklung veröffentlicht. Zugleich erfüllt das Unternehmen wieder die Anforderungen der branchenspezifischen Ergänzung für die Wohnungswirtschaft.

Neben dem Nachhaltigkeitsbericht, den die Deutsche Wohnen bereits seit 2012 nach dem internationalen Standard der Global Reporting Initiative (GRI) erstellt, ist die DNK-Entsprechenserklärung ein weiterer Beleg zum Engagement der Gesellschaft für Transparenz und mehr Vergleichbarkeit nachhaltiger Leistung.

"Der DNK ist ein starkes Instrument der Politik, nachhaltiges Wirtschaften in Deutschland zu verankern und damit die Erfüllung der globalen UN Sustainable Development Goals voranzutreiben. Die Deutsche Wohnen unterstützt dieses Ziel weiterhin ausdrücklich und leistet mit Transparenz und Maßnahmen für Klimaeffizienz ihren Beitrag.", so der Finanzvorstand der Deutsche Wohnen, Philip Grosse.

Der DNK ermöglicht Unternehmen, ihre Nachhaltigkeitsaktivitäten transparent, vergleichbar und damit anschaulich für Investoren und andere interessierte Stakeholder darzulegen. Mit seinen 20 qualitativen Kriterien und den 28 ergänzenden GRI-Leistungsindikatoren bietet er einen raschen Überblick zu den ökologischen, sozialen und ökonomischen Leistungen. Der DNK wurde vom Rat für Nachhaltige Entwicklung im Auftrag der Bundesregierung im Rahmen eines breit angelegten Dialogs mit Vertretern von Konzernen und mittelgroßen Unternehmen verschiedener Branchen erarbeitet.

Die Entsprechenserklärung ist unter datenbank.deutscher-nachhaltigkeitskodex.de einsehbar.

<https://bbu.de/beitraege/deutsche-wohnen-bekannt-sich-zu-nachhaltiger-entwicklung-der-deutschen-wirtschaft>